

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **28 (2002)**

Heft [1]

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

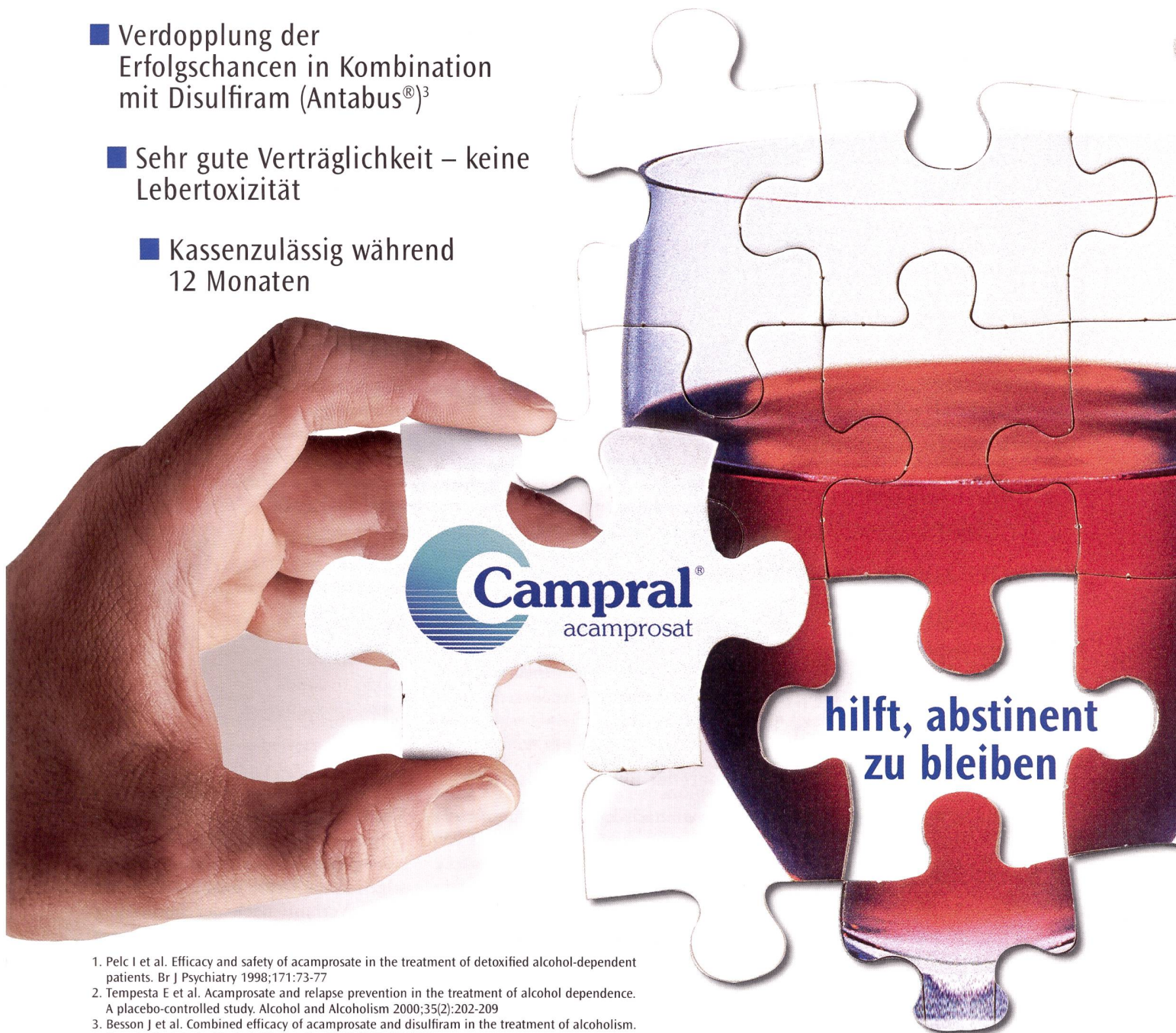
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Alkoholabhängigkeit kann behandelt werden

- Verminderung des Trinkbedürfnisses (Craving)¹
- Weniger häufige und weniger schwerwiegende Rückfälle²
- Verdopplung der Erfolgchancen in Kombination mit Disulfiram (Antabus)³
- Sehr gute Verträglichkeit – keine Lebertoxizität
- Kassenzulässig während 12 Monaten



hilft, abstinent
zu bleiben

1. Pelc I et al. Efficacy and safety of acamprostate in the treatment of detoxified alcohol-dependent patients. Br J Psychiatry 1998;171:73-77
2. Tempesta E et al. Acamprostate and relapse prevention in the treatment of alcohol dependence. A placebo-controlled study. Alcohol and Alcoholism 2000;35(2):202-209
3. Besson J et al. Combined efficacy of acamprostate and disulfiram in the treatment of alcoholism. A controlled study. Alcohol Clin Exp Res 1998;22(3):573-579

Campral® (Acamprosat) Liste B. **Indikation:** Alkoholabhängigkeit: Zur Aufrechterhaltung der Abstinenz nach erfolgter Entzugsbehandlung, in Kombination mit anderen therapeutischen Massnahmen (psychotherapeutischer, psychosozialer, medikamentöser Art). **Dosierung:** 3mal täglich 2 Tabletten à 333 mg. **Kontraindikationen:** Bei Überempfindlichkeit auf den Wirkstoff, Niereninsuffizienz, Schwangerschaft, Stillzeit. **Unerwünschte Nebenwirkungen:** Auftretende Nebenwirkungen sind Durchfall, Übelkeit, abdominale Schmerzen, Juckreiz, Erythem und sehr seltene Urticaria mit Quincke-Ödem. **Interaktionen:** Es wurden keine Interaktionen mit Alkohol, Disulfiram, Benzodiazepinen und anderen psychotropen Medikamenten beobachtet. Packung à 84 Tabletten* für 2-Wochen Behandlung, Packung à 168 Tabletten* für 4-Wochen Behandlung. Ausführliche Informationen siehe Arzneimittelkompendium der Schweiz.

Weitere Informationen: siehe Arzneimittelkompendium der Schweiz

* Kassenzulässig



Pioneers in the Treatment of Alcoholism

Merck (Schweiz) AG – Division Lipha
Rüchligstrasse 20 - 8953 Dietikon
Tel.: 01/745 11 11 - Fax 01/745 12 00
www.merck-pharma.ch